



## Goldach–Rorschach: Bus statt Zug wegen Bauarbeiten

#Ausbauprojekte #Baustellen #Region Ost

An zwei Wochenenden ist die Strecke Goldach–Rorschach gesperrt. Grund dafür sind Arbeiten für den Doppelspurausbau. Es verkehren Busse. Menschen gelangen in Rorschach Stadt neu stufenfrei in die Niederflurzüge. Die Bestimmungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) werden auf der Baustelle erfüllt.



An den Wochenendsperren vom 8. bis 10. Mai und vom 5. bis 7. Juni 2020 arbeitet das SBB-Bauteam intensiv am Doppelspurausbau zwischen Goldach und Rorschach Stadt. Der Ausbau der heute einspurigen Strecke entschärft die Kapazitätsengpässe auf der Linie St. Gallen–St. Margrethen und schliesst die Ostschweiz an den europäischen Hochgeschwindigkeitsverkehr in Deutschland an (HGV-A). Am 11. Mai 2020 wird das neue Gleis im Bahnhof Rorschach Stadt in Betrieb genommen. Dank des erhöhten Perrons gelangen Menschen mit eingeschränkter Mobilität künftig stufenfrei in die Niederflurzüge. Das ermöglicht ihnen ein möglichst autonomes Reisen, wie es das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) vorgibt. Stufenfreies Ein- und Aussteigen ist zudem auch für Reisende mit Gepäck oder Kinderwagen ein Komfortgewinn und beschleunigt den sogenannten Fahrgastwechsel. Dies dient wiederum der Pünktlichkeit der Züge.

Die Sicherheits- und Hygienebestimmungen des Bundesamtes für Gesundheit werden auf der Baustelle erfüllt. Dafür ist zu jederzeit ein sogenannter COVID-19-Verantwortlicher der SBB auf der Baustelle, der über die Umsetzung der Massnahmen wacht. Die SBB ist zudem laufend in Kontakt mit den kantonalen Behörden.

Die Bauarbeiten dauern von 2019 bis 2021 und kosten rund 40 Millionen Franken. Weitere Infos: [www.sbb.ch/goldach-rorschachstadt](http://www.sbb.ch/goldach-rorschachstadt)

### **Bus statt Zug**

An den Wochenenden vom 8. bis 10. Mai und vom 5. bis 7. Juni 2020, jeweils von Freitagabend, 21.40 Uhr durchgehend bis Montagmorgen, 4.59 Uhr fallen sämtliche Züge zwischen Goldach und Rorschach aus. Stattdessen verkehren Bahnersatzbusse.

Es ergibt sich eine Reisezeitverlängerung von bis zu 40 Minuten. SBB, Thurbo und SOB empfehlen ihren Kundinnen und Kunden, vor Antritt der Reise jeweils den Online-Fahrplan oder die SBB-Mobile-App zu prüfen. Bei Fragen hilft das SBB Contact Center 0848 44 66 88 (CHF 0.08/Min.) weiter.